Bergische Morgenpost – 18.08.23

Schulhoftournee macht Stopp in Radevormwald

Radevormwald · **Die Aktion der Handwerkskammer zu Köln, der IHK und Agentur für Arbeit Oberberg hilft Jugendlichen bei der Berufsorientierung. Sie finden dabei Ansprechpartner, für die der Schritt in den Beruf noch nicht lange her ist.**

Von Wolfgang Weitzdörfer



Kania Walter, Kieron Husli und Mohammed Türkel (hinten von links) von Suer Nutzfahrzeuge aus Wermelskirchen im Gespräch mit Zehntklässlern der Sekundarschule. Foto: Wolfgang Weitzdörfer

„Schulhoftournee“ – der Begriff lässt zunächst an das Gastspiel einer Band denken. Doch die Veranstaltungsreihe, die von der IHK Köln, der Agentur für Arbeit Oberberg und der Handwerkskamme Köln organisiert wird, machte am Mittwoch aus einem anderen Grund Station an der Sekundarschule Radevormwald. Zwei Unternehmen – Suer Nutzfahrzeuge aus Wermelskirchen und HS Gebäudetechnik aus Wipperfürth – gaben Zehntklässlern Auskunft rund um die Themen Berufsorientierung, Ausbildung und Arbeit. Es soll ein niedrigschwelliges Angebot sein, mit Teilnehmern, für die der Schritt ins Berufsleben selber noch nicht lange her ist.

Für die Handwerkskammer geht es auch darum, junge Menschen für eine Berufslaufbahn im Handwerk zu begeistern. Anna-Sophia Brandhorst von der Karrierewerkstatt der Kölner Kammer war zusammen mit ihrer Kollegin Tanja Heinsberg nach Radevormwald gekommen. „Es ist schön zu sehen, dass hier viele der Jugendlichen schon einige Praktika absolviert haben und bereits eine Ahnung haben, was sie einmal machen wollen – das ist nicht immer so“, sagte sie.

Nic Altevolmer, SHK-Azubi im dritten Ausbildungsjahr bei HS Gebäudetechnik, bestätigte das. „Ich habe den Schülern hier ein bisschen das Praktische unseres Berufs gezeigt – mit Fotos und Videos aus dem Betrieb, aber auch mit konkreten Materialien“, sagte er. Er selbst habe keine Probleme, auf Jugendliche zuzugehen. „Das macht mir richtig Spaß, ich erkläre gerne – und ich habe von den Schülern auch viel Interesse entgegengebracht bekommen“, so Altevolmer. Ihn habe ebenfalls beeindruckt, dass hier bereits viele der Radevormwalder Sekundarschüler Praktika-Erfahrungen gemacht haben.

Gleich drei Ausbildungsbotschafter, die ihre Schulung alle in der Karrierewerkstatt der Handwerkskammer zu Köln gemacht haben, waren am Stand von Suer Nutzfahrzeuge vertreten: Kieron Husli, Kazia Walter und Mohammed Türkel. Die drei Auszubildenden kamen ins Gespräch mit einer Gruppe von Schülern der Jahrgangsstufe 10 über die Inhalte ihres Berufs. „Wir sind alle im zweiten Lehrjahr, Kazia und ich als Kaufleute im Groß- und Außenhandelsmanagement, Mohammed als Kaufmann im e-Commerce“, sagte Kieron Husli. Kazia Walter ergänzte: „Es ist ein sehr positiver Tag gewesen, viel Interesse – und was ich beeindruckend fand, war, dass viele der Jugendlichen unseren Beruf noch gar nicht kannten.“

Susanne Braune, Lehrerin an der Sekundarschule, freute sich ebenfalls über das zusätzliche Angebot für die Abschlussklasse. „Die Agentur für Arbeit hat uns gefragt, ob wir Interesse haben und dann den Kontakt zur Handwerkskammer hergestellt“, sagte die Koordinatorin für die Berufswahl an der Sekundarschule. „Für die Schüler ist es noch einmal eine gute Gelegenheit, sich über Ausbildungen und Berufsmöglichkeiten zu informieren – zumal dann eben direkt bei Auszubildenden selbst.“